

Dorstener Zeitung, 12-02-2011

Mörderische Schwestern in der „Bibi“

Spannende Lesung am 18. Februar

WULFEN. Drei Mörderische Schwestern schreiten zur Tat in der Bücherei „Bibi am See“ in Wulfen. Für ihre Taten werden sie jedoch nicht bestraft, sondern sicherlich mit Applaus belohnt.

Denn die Autorinnen Regina Schleheck aus Leverkusen, Kerstin Lange aus Korschenbroich und Britt Glaser aus Oer-Erkenschwick sind am Freitag, 18. Februar, zu Gast in der Bücherei, wo sie ab 19:30 Uhr aus dem Buch „Krimineller (Ruhr) Pott“ lesen werden. Geschichten, die allesamt im Ruhrgebiet spielen, auch in Dorsten, wo das Idyll von grünen Halden und hübschen Vorgärten oftmals trägt und sich Abgründe hinter den Fassaden auftun.

Das Trio gehört auch zu den „Mörderischen Schwestern“, einem Netzwerk von Autorinnen, Leserinnen und Bücherfrauen. Kurz gesagt, Frauen, die der kriminalistischen Literatur und Fiktion verfallen sind. Der Verleger des Buches „Krimineller (Ruhr) Pott“ möchte diesen Abend zum Anlass nehmen, um mit einer Bücherspende das kämpferische Engagement aller Mitstreiter zu honorieren. Ohne diese tatkräftige Unterstützung würde es die „Bibi am See“ in dieser Form heute nicht mehr geben.

Mörderisch und lustig

„Es macht Spaß zu sehen, dass Menschen gemeinsam etwas bewegen können“, meint Verleger Frank Glaser. So ist es auch mit dem Buch „Krimineller (Ruhr) Pott“. Was macht man mit einer Geschichte von vielleicht 15 Seiten? Aber die Geschichten von 17 Autoren vereint, ergeben ein mörderisch-lustig-makaberer Krimi-Buch.